

## **Protokoll zur 7. Sitzung des Beirats Innenstadt**

Sitzungstermin: Donnerstag, 06.06.2024  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:00 Uhr  
Ort, Raum: Kulturzentrum Adelsheim  
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

---

### **Vorbemerkung zur Beschlussfähigkeit des Beirats Innenstadt**

Von **15 stimmberechtigten Beiratsmitgliedern sind 11 Personen anwesend.** (ab 19:25 Uhr 12 Personen) Gem. § 4 Abs. 1 der Geschäftsordnung ist der Beirat Innenstadt beschlussfähig, wenn mindestens 8 der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Der Beirat ist somit beschlussfähig.

---

### **Tagesordnung:**

- TOP 1 Einführung und Begrüßung
- TOP 2 Fragestunde
- TOP 3 Verfügungsfonds – Vorstellung und Votum der Anträge
- TOP 4 Innenstadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit:
- TOP 5 Bericht Citymanagement – Rück- und Ausblicke
- TOP 6 Verschiedenes
- TOP 7 Offene Diskussionsrunde

---

### **TOP 1 Einführung und Begrüßung**

- Markus Wagner eröffnet die Sitzung. Er heißt alle herzlich willkommen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

---

### **TOP 2 Fragestunde**

- Keine Fragen

---

### **TOP 3 Verfügungsfonds – Vorstellung und Votum der Anträge**

**Antrag.-Nr. 23/2024 / Antragsteller:** Volksfest Adelsheim GbR

**Projekttitle:** Musik für das 75. Volksfest

**Gesamtkosten:** 1.800 €, davon Eigenmittel 540 € (Netto)

- Maren Lechleiter stellt in Vertretung von Torsten Blum den Antrag der Volksfest Adelsheim GbR vor.
- Das beantragte Jazz Frühschoppen gab es in der Vergangenheit bereits und soll nun wieder langfristig etabliert werden.
- Zum Jubiläum der Trachten soll eine zweite Kapelle für den Festumzug eingeladen werden.
- Das Banner über der Marktstraße wird nun 20 Jahre alt und soll gegen ein neues, neutral beschriftetes Banner ersetzt werden.
- Insgesamt soll das Volksfest so attraktiver für alle Adelsheimer und die umliegenden Ortschaften werden.

- Herr Dolk fragt nach, seit wann das Volksfest eine GbR sei – Herr Schöll erklärt, dass das Volksfest bereits in der Vergangenheit eine GbR gewesen sein, letztes Jahr allerdings nicht und nun wieder als GbR agiere.

**Nach kurzer Beratung ergibt die Abstimmung über den Antrag folgendes Ergebnis:**

Beiratsvotum: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Dem Antrag auf Gewährung von Fördermitteln wird zugestimmt

---

**Antrag.-Nr. 20/2024 / Antragsteller:** Fränkischer Madrigalchor Adelsheim e.V.**Projekttitlel:** Musikalische Highlights 2024 in Adelsheim**Gesamtkosten:** 17.520 €, davon Eigenmittel 6.200€ (Brutto)

- Zunächst erfolgte die Vorstellungen der Änderungen des bekannten Antrages. Herr Künzel nimmt Bezug auf den Workshop mit Château Louis und die PR Arbeit von Frau Gatzanis und betont, dass das dort angesprochenen Alleinstellungsmerkmal Adelsheim der Fränkische Madrigalchor sein kann.
- Der Madrigalchor möchte sich nach den Änderungen an der Veranstaltung Adelsheim Leuchtet einbringen und die musikalische Bildung fördern.
- Herr Heinzmann: Im Erstantrag wurden die Eigenmittel auf 10% gekürzt, nun wurden diese um die erwarteten Einnahmen aufgestockt.
- Herr Künzel betont den Bezug zur Innenstadt und die weiterhin präsenten Konzerte in der evangelischen Stadtkirche.
- Herr Glasl und Frau Schmutz fragen, ob bereits Kontakt mit dem Verein Adelsheim Leuchtet aufgenommen wurde und, dass ein Konzert dieses Jahr nicht mehr möglich sei. Hierauf antwortete man, dass der Verein davon ausgehe, dass es in den kommenden Jahren wieder eine Adelsheim Leuchtet Veranstaltung geben wird und man sich hier einbringen werde. Man sei noch nicht in Kontakt getreten.
- Herr Schöll erkundigt sich nach der genauen Fördersumme und deren Zusammensetzung. Aus dem Verfügungsfonds sollen konkret 17.520 € – 6.200 € abgerufen werden.
- Herr Schöll kritisiert den fehlenden Bezug zur Innenstadt, da das Konzert in keinen direkten Zusammenhang mit der Innenstadt steht und nicht sicher gesagt werden kann, ob und wann ein Schlossgrabenkonzert stattfinden wird.
- Frau Sperle spricht die Konzerte des Vereines an und betont, dass Konzerte in dieser Größe nicht im Schlossgraben stattfinden können, sondern nur in der katholischen Kirche abgehalten werden können.
- Herr Schöll betont, dass der Förderzweck gewahrt werden muss.
- Herr Gaukel betont, dass immer hinterfragt werden muss, was der Bezug zur Innenstadt sei, um nicht zu viel Anträge ohne Bezug eingereicht zu bekommen, welche man dann in Folge bewilligen müsste.
- Der Madrigalchor sagt zu, dass Konzerte im Schlossgraben im kommenden Jahr auch ohne eine Adelsheim Leuchtet Veranstaltung abgehalten werden.
- Auf die Nachfrage einer Bürgerin, warum man denn nicht allen Vereinen und Organisationen z. B. musikalische Förderungen zusagen könne, sprach Herr Wagner die Prüfungen des BBSR in Berlin an und die Wahrung des Förderzweckes.
- Folgende Änderung werden am Antrag vorgenommen: Eine Förderung wird unter der Voraussetzung bewilligt, dass in den kommenden Jahren Konzerte im Schlossgraben durch den Fränkischen Madrigalchor e.V. organisiert und abgehalten werden.

**Nach kurzer Beratung ergibt die Abstimmung über den Antrag folgendes Ergebnis:**

Beiratsvotum: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen

Dem Antrag auf Gewährung von Fördermitteln wird zugestimmt

---

**Antrag.-Nr. 22/2024 / Antragsteller:** Stadt Adelsheim**Projekttitlel:** Rahmenprogramm Nacht der 10.000 Lichter am 20. Juli 2024**Gesamtkosten:** 8.000 €, davon Eigenmittel 2.500 € (Brutto)

- Wolfram Bernhardt stellt den Projektantrag rund um die Nacht der 10.00 Lichter vor und erläutert die einzelnen Positionen.
- In einer kurzen Diskussion um die Fotobox äußeren sich mehrere Mitglieder des Beirates positiv zum Zweck einer Fotobox in der Nacht der 10.000 Lichter.

**Nach kurzer Beratung ergibt die Abstimmung über den Antrag folgendes Ergebnis:**

Beiratsvotum: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Dem Antrag auf Gewährung von Fördermitteln wird zugestimmt.

---

### **Änderungsantrag**

**Antrag.-Nr. 13/2024 / Antragsteller:** Stadt Adelsheim in Kooperation mit Adelsheim Leuchtet e.V.

**Projekttitel:** Dauerinstallation einer Wasserfallbeleuchtung

**Gesamtkosten:** 14.000 €, davon Eigenmittel -- €

- Herr Zetzmann berichtet, dass nach Bewilligung des Antrages zur Dauerinstallation einer Wasserfall Beleuchtung drei Angebote eingeholt wurden und das günstigste mit knapp 14.000 € eingereicht wurde. Nun soll in einem Änderungsantrag das genehmigte Budget dahingehen aufgestockt werden.
- Die Mitglieder betonten nochmals die Relevanz des Wasserfalls und sprachen sich für eine Beleuchtung aus.
- Die Anlage gehört auch nach der Installation der Stadt Adelsheim.
- Herr Schremser regt an, Budgets für Reparaturen einzuplanen – dies ist aus förderrechtlichen Gründen nicht möglich

### **Nach kurzer Beratung ergibt die Abstimmung über den Antrag folgendes Ergebnis:**

Beiratsvotum: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Dem Antrag auf Gewährung von Fördermitteln wird zugestimmt.

---

### **TOP 4 Bericht Citymanagement – Rück- und Ausblicke**

- Herr Wagner stellt den Projektstand zum Thema Bürgerbus vor. Nach Abschluss der Umfrage wurden alle interessierten Bürger durch die angegebenen Kontaktdaten angeschrieben und zu einem Projekttreffen eingeladen. Trotz schwacher Resonanz kam es zu einem produktiven Austausch. Ein Vertreter des DRK Buchen stellte das dortige Konzept vor. Aktuell werden hier Gespräche über ein Bedarfsfahrersystem geführt und das Konzept der Mitfahrerbenke evaluiert. Personen, welche sich ehrenamtlich beteiligen wollten, werden nochmals kontaktiert.
- Das digitale Werbeschaufenster ist in das Adelsheimer Rathaus umgezogen und läuft nun zu allen gängigen Zeiten.
- Die Einkaufsaktion des Gewerbevereines ist gestartet.
- Das DRK Begegnungscafé wurde feierlich eröffnet. Eine Nutzung erfährt es bereits vormittags durch die VHS und nachmittags durch die Betreuung des DRK selbst durch verschiedene Aktionen. Der Raum steht allen Interessierten zur Nutzung zur Verfügung und kann beim DRK angefragt werden.
- Frau Andresh erkundigt sich, ob Mieten oder Selbstständige gefördert werden könnten. – Generell ist dies nicht durch das ZIZ Förderprogramm vorgesehen, das CM wird informieren.
- Der Innenstadtpodcast wird in den kommenden Wochen erstmals ausgestrahlt.
- Herr Wagner stellt den Stand des Bibliothekskonzeptes vor. Der Auftrag wurde an die Firma Schulz Speyer vergeben. Als Termin für den Bürgerworkshop wurde der 25.6. ausgewählt. Hier sollen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über die Zukunft und die Entwicklung der Stadtbibliothek mit Frau Mangold der beauftragten Firma diskutieren können. Daraus resultiert ein individuelles Konzept mit Visualisierungen etc. Ziel ist, ein modernes Bibliothekskonzept im historischen Rathaus zu entwickeln. Alle Mitglieder des Beirat Innenstadt sind hierzu herzlich eingeladen.
- Nach Rücksprache zum Projekt des Festanhängers zwischen Stadtverwaltung und Fischerverein, soll der Anhänger durch einen Eigenanteil von 10% durch die Fischer getragen werden und durch den Verein verwaltet werden. Der Beirat stimmt dieser Änderung Einstimmig zu.

Es folgt der Stadtpaziergang sowie der Bürgerworkshop im DRK Begegnungscafé.

---

Protokollführung: Geschäftsführung / Citymanagement / Marius Zetzmann

### **Nächste Sitzungstermine:**

8. Sitzungstermin, 17. Juli 2024, 19:00 Uhr (Mittwoch)

9. Sitzungstermin, 19. September 2024, 19:00 Uhr

10. Sitzungstermin 14. November 2024, 19:00 Uhr